

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

SC Bayer. Landesbank München II : FTT Hartmannshofen 1987
Dienstag, 02.04.2024, 19:00 Uhr

Nickel tütet den Sieg für den SC Bayer. Landesbank München II ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als Thomas Nickel nach 2 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des SC Bayer. Landesbank München II im Match der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam FTT Hartmannshofen 1987, welches eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 21:27) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Jürgen Supper, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:22.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Nicht ganz mithalten konnten Seitz / Nickel, beim 10:12, 11:9, 6:11, 8:11 gegen Kratzer / Roßmayer, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Witthöft / Supper gegen Forsthofer / Groß. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Es dauerte eine Weile, bis Frank Seitz den Fünf-Satz-Sieg gegen Dominik Roßmayer unter Dach und Fach hatte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Thomas Nickel letztlich parat, um Matthias Kratzer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim 3:0-Erfolg gelang es Olaf Witthöft den Gastspieler Clemens Groß in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Lange mit Timo Forsthofer ringen musste Jürgen Supper, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 11:8, 9:11, 13:15, 14:12 niedergerungen hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Einen Zähler für die Gäste musste Frank Seitz bei der 1:3-Niederlage gegen Matthias Kratzer hinnehmen. Thomas Nickel holte am Nachbartisch hingegen mit einem 11:6, 11:5, 6:11, 11:7 gegen Dominik Roßmayer einen Punkt für sein Team. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Olaf Witthöft eine Niederlage in vier Sätzen gegen Timo Forsthofer kassierte. Mittlerweile stand es damit 5:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Jürgen Supper seinem Gegner Clemens Groß beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Olaf Witthöft, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Matthias Kratzer verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Zwar brachte Timo Forsthofer Frank Seitz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Frank Seitz mit 3:1 durch. Durch diesen Sieg liegt Seitz nun bei einer Saison-Bilanz von 15:18, während Forsthofer nach diesem Einzel eine Statistik von 2:6 zu verbuchen hat. Thomas Nickel hatte seinen Gegner Clemens Groß beim klaren 3:0 komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg des SC Bayer. Landesbank München II geht es nun im nächsten Spiel am 13.04.2024 gegen den MTV München von 1879 II, während der FTT Hartmannshofen 1987 am 17.04.2024 gegen den TSC München-Maxvorstadt III antritt.

Statistik:

SC Bayer. Landesbank München II

Doppel: Seitz / Nickel 0:1, Witthöft / Supper 1:0

Einzel: F. Seitz 2:1, T. Nickel 2:1, O. Witthöft 1:2, J. Supper 2:0

FTT Hartmannshofen 1987

Doppel: Kratzer / Roßmayer 1:0, Forsthofer / Groß 0:1

Einzel: M. Kratzer 3:0, D. Roßmayer 0:2, T. Forsthofer 1:2, C. Groß 0:3